



06.07.2017 - 14:31 , sda

PH Zug erhält vom Bund 800'000 Franken für vier Projekte

Die Pädagogische Hochschule (PH) Zug beteiligt sich an hochschulübergreifenden Projekten, die vom Bund unterstützt werden. Verteilt auf vier Jahre erhält die PH Zug Projektbeiträge von rund 800'000 Franken.

Es handelt sich dabei um Projekte der Phase 2017 bis 2020. Die PH Zug arbeitet insbesondere bei Projekten mit, die das Ziel verfolgen, die Fachdidaktiken an Hochschulen zu stärken, teilte sie am Donnerstag mit.

Um den in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung vorhandenen Mangel an wissenschaftlich qualifizierten Fachdidaktikern zu beheben, beteiligt sich die PH Zug an vier Projekten.

Im Projekt "Doktoratsprogramme und zukunftsgerichtete Entwicklung des 3. Zyklus" werden zusammen mit der Universität Zürich und weiteren Pädagogischen Hochschulen in einem gemeinsam getragenen Doktoratsprogramm Promotionen in Fachdidaktik gefördert.

Das Ziel: die Nachwuchsförderung in Fachdidaktiken unterstützen und die Kooperation unter den Hochschulen fördern. Aus Zug werden zwei bis vier Doktorierende daran teilnehmen.

Fördermodelle für Nachwuchs entwickeln

Das Projekt "Pilotprogramme zur Stärkung des doppelten Kompetenzprofils beim FH - und PH - Nachwuchs" will gemäss Mitteilung spezifische Nachwuchsfördermodelle entwickeln. Diese sollen dazu beitragen, dass die Hochschulen über eine ausreichende Anzahl "adäquat qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen".

Die PH Zug hat dabei den Co - Lead beim Teilprojekt "Doppeltes Kompetenzprofil der Pädagogischen Hochschulen: Institutionelle und individuelle Anforderungen an den Berufsfeldbezug".

Nachwuchs bei Schulsprachdidaktik fördern

Beim Projekt "Aufbau der wissenschaftlichen Kompetenzen in den Fachdidaktiken" engagiert sich die PH Zug in zwei Teilprojekten. Dabei soll die Nachwuchsförderung im Bereich der Schulsprachdidaktik intensiviert und Entwicklungen sichtbar gemacht, koordiniert und vorangetrieben werden.

Das vierte Projekt "swissuniversities Development and Cooperation Network (SUDAC)" sucht die gezielte Förderung der Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Schweizer Hochschultypen im Bereich der Forschung zu globalen Herausforderungen.

Die PH Zug ist am SUDAC - Projekt COFER WASH (Consortium for Education and Research Water, Sanitation, Hygiene) beteiligt. Dabei steht die Förderung von Forschung und Bildung im WASH - Bereich im Zentrum, wie es weiter heisst.